

## Kandidatur für einen Listenplatz der Partei DIE LINKE. Thüringen zur Wahl des 7. Thüringer Landtages

**Vorname, Name** Steffen Dittes

**Direktkandidatur** Wahlkreis 32 (Weimar)

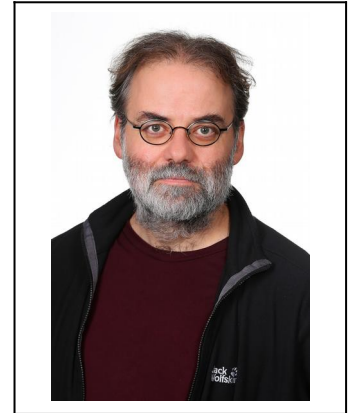
**Kontaktmöglichkeit** sdittes@die-linke-thueringen.de

**Persönliche Homepage** [www.steffen-dittes.de](http://www.steffen-dittes.de)

**Facebook** @St.Dittes

**Instagram,** @steffendittes,

**Twitter** @St\_Dittes



**Ich erkläre mich einverstanden mit der Veröffentlichung meiner Angaben.**

### Bildungsabschluss/ Beruflicher Werdegang

Elektronikfacharbeiter, 1993

Diplom-Verwaltungsbetriebswirt (VWA), 2004

1994 – 2004	Mitglied im Thüringer Landtag
1999 – 2011	Mitglied des Stadtrates Arnstadt
2001 – 2011	Aufsichtsratsmitglied der Stadtmarketing Arnstadt GmbH
seit 2004	freiberuflich tätig als Referent in der politischen Erwachsenen- und Jugendbildung ( <a href="http://www.bildungsspektrum.de">www.bildungsspektrum.de</a> )
2006 – 2009	teilzeitangestellt als Mitarbeiter eines Abgeordneten des Thüringer Landtages
2010 -2014	wissenschaftlicher Mitarbeiter im Thüringer Landtag für Innen- und Migrationspolitik
seit 2014	Mitglied im Thüringer Landtag

### Politisches Engagement

Seit 1991	Mitglied der PDS, DIE LINKE <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Vorsitzender im PDS-Kreisverband Arnstadt</li><li>▪ Geschäftsführer Ilm-Kreis</li><li>▪ Kreisvorstandsmitglied Ilm-Kreis</li><li>▪ Vorsitzender Stadtverband Arnstadt</li><li>▪ derzeit Stellvertretender Landesvorsitzender DIE LINKE. Thüringen</li></ul>
1994 – 2014	Mitglied im Thüringer Landtag
1999 – 2011	Mitglied des Stadtrates Arnstadt <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Fraktionsvorsitzender (2004 – 2011)</li></ul>
2005 – 2013	Vorsitzender des Flüchtlingsrates Thüringen e.V.
Seit 2014	Mitglied im Thüringer Landtag <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Vorsitzender Innen- und Kommunalausschuss</li></ul>

*Mitgliedschaft in Vereinen, Organisationen:*

Flüchtlingsrat Thüringen e.V., Ver.di, RLS Thüringen e.V., Kommunalpolitisches Forum e.V., ran e.V.,  
Bildungskollektiv e.V., Rote Hilfe e.V.

**Warum kandidierst Du auf der Landesliste der Partei DIE LINKE. für den 7. Thüringer Landtag?  
(Bitte maximal 2000 Zeichen Fließtext)**

In den letzten Jahren habe ich Verantwortung dafür getragen, dass die Akteure der LINKEN (Partei, Fraktion, Mitglieder in der Regierung) zusammenwirken und linke Politik in der Koalition erkennbar und umsetzungsfähig wird. Dabei habe ich in vielen unterschiedlichen Politikfeldern Fachbereiche unterstützt, mit Koalitionspartnern verhandelt oder Wege der Umsetzung von Verhandlungsergebnissen mit der Landesregierung abgestimmt. Die durch diese Arbeit angeeigneten fachlichen, politischen und strategischen Kompetenzen möchte ich auch in einer weiteren Legislaturperiode einbringen und mit dafür Sorge tragen, dass unsere im Wahlprogramm verabredeten Ziele in der Fortsetzung der Koalition Umsetzung finden. Für mich ist die 2014 übernommene Regierungsverantwortung kein abgeschlossenes Projekt, sondern eine weiterhin bestehende Herausforderung, zu einer nachhaltigen Veränderung von gesellschaftspolitischen Grundlagen beizutragen. Diese möchte ich gemeinsam mit der LINKEN annehmen. Zugegeben, Politik gestalten, Lösungen verhandeln und Entscheidungen vorbereiten macht mir auch Spaß und füllt mich aus.

In der Innenpolitik haben wir einerseits Arbeitsbedingungen für Polizeibeamte sowie die Entwicklung der Polizeistruktur durch ein nachhaltiges Personalentwicklungskonzept und auf der Grundlage eines Leitbildes „Polizei“ zu verbessern. Andererseits steht das Polizeiaufgabenrecht ganz erheblich unter Druck. Die vorgeschlagenen immer tiefer in die Grundrechte eingreifenden Befugnisse lassen den verfassungsrechtlichen Grundsatz der Verhältnismäßigkeit außen vor. Hier braucht es DIE LINKE als eine starke bürgerrechtliche Stimme, die für den Ausgleich zwischen tatsächlich notwendigen und Sicherheit schaffenden Befugnissen und einem ausreichendem Grundrechtsschutz vor dem unbegründeten Zugriff des Staates sorgt. In diesem Sinne möchte ich die Politik der letzten fünf Jahre fortsetzen, mit der wir als LINKE gezeigt haben, kompetent öffentliche Sicherheit stärken zu können.

01.06.2019

**Datum**

.....

**Unterschrift**